

Lockdown-Ende: Am Montag, dem 19. April, geht's wieder los!

Ab Montag, 19. April 2021, dürfen im Burgenland der Handel und die körpernahen Dienstleister, unter den Bedingungen wie vor dem Osterlockdown, ihre Geschäfte wieder öffnen. Auch Schulen gehen wieder in den Präsenzunterricht. Damit folgt die Landespolitik der Argumentation der Wirtschaftskammer.

14.04.2021, 15:43



© WKB

Ab Montag, 19. April 2021, dürfen im Burgenland der **Handel** und die **körpernahen Dienstleister**, unter den Bedingungen wie vor dem Osterlockdown, ihre Geschäfte wieder öffnen. Auch **Schulen** gehen wieder in den Präsenzunterricht. Damit folgt die Landespolitik der Argumentation der Wirtschaftskammer. In **enger Abstimmung** zwischen **Land, Wirtschaftskammer** und **Gesundheitsexperten** wurde ein eigenständiger **burgenländischer Weg** entwickelt. Dieser wurde bei einer gemeinsamen Pressekonferenz von Landeshauptmann Hans Peter **Doskozil**, Wirtschaftskammerpräsident Peter **Nemeth**, Med.-Univ.-Wissenschaftler Prof. Hans-Peter **Hutter** und KRAGES-Geschäftsführer Hubert **Eisl** vorgestellt.

Die wirksame Pandemiebekämpfung kann nur durch den Schulterschluss von Politik, Gesellschaft und Wirtschaft funktionieren. Beispiele zeigen, dass eine **schrittweise Rückkehr zur Normalität** bei sorgfältiger und konsequenter Nutzung der vorhandenen Werkzeuge wie regelmäßigem **Testen**, **FFP2-Masken** und den **Sicherheitskonzepten** der Betriebe möglich ist.

Zu allem braucht es aber die **Eigenverantwortung der Menschen**. Die bisherigen Erfahrungen belegen deutlich, dass Ansteckungen kaum in den Betrieben passieren. Laut Clusteranalysen der AGES erfolgen 8 von 10 Ansteckungen zu Hause oder in der Freizeit. Deshalb ist es natürlich auch eines unserer Anliegen, dass das Infektionsgeschehen nicht weiter in die **Illegalität im privaten Bereich** gedrängt wird, sondern die Menschen sich wieder mit klaren Sicherheitsvorkehrungen im öffentlichen Raum, im Handel, den Dienstleistungsbranchen und auch in Gastronomie, Tourismus und Eventbereich treffen können.

Umfangreiche Teststrategie

Notwendig hierfür sind auch **regelmäßige Tests**, für Konsumenten ebenso wie im betrieblichen Umfeld. Gemeinsam mit dem Land wird daher an einem

entsprechendem Angebot gearbeitet, bei dem sich **Mitarbeiter zweimal pro Woche** direkt im Betrieb selbst testen können. Sobald alle logistischen und rechtlichen Fragen für die Umsetzung dieser neuen Teststrategie geklärt sind, erhalten Sie alle wichtigen Informationen hierzu.

Dazu starten Land und Wirtschaftskammer noch diese Woche ein **Pilotprojekt** in der Stadt Neusiedl am See und in Parndorf. Dabei wird mit Unterstützung der Medizinischen Universität erforscht, welchen Effekt das Lockern von Maßnahmen auf Infektionszahlen, Reproduktionswert und in weiterer Folge auf die Auslastung der Spitäler im Burgenland hat. Diese Erkenntnisse sollen dann die notwendigen Rückschlüsse für **weitere Öffnungsschritte** - auch für Gastronomie, Tourismus, Kultur und Veranstaltungen - liefern.

Das könnte Sie auch interessieren



Sieg für Krisztian Kovacs

Landeslehrlingswettbewerb der Mechatroniker [➤ mehr](#)



Baustoffhandelnachwuchs erfolgreich geprüft

Vier Lehrlinge aus dem Baustoffhandel haben ihr Wissen unter Beweis gestellt und die Lehrabschlussprüfung erfolgreich abgelegt. [➤ mehr](#)

